

## **Kleine Anfrage 7/3079**

**des Abgeordneten Bergner (FDP)**

### **Schutzkonzept für Thüringen**

Angesichts der Bilder aus der Ukraine, die zeigen, wie Menschen in U-Bahn-Stationen Zuflucht vor kriegerischen Auseinandersetzungen suchen, stellt sich die Frage, wie das Schutzkonzept für die Bevölkerung der Thüringer Landesregierung für einen solchen Angriffsfall aussieht.

Ich frage die Landesregierung:

1. Gibt es seitens der Thüringer Landesregierung Gespräche mit dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), um abzuklären, wie die Bevölkerung im Falle von kriegerischen Auseinandersetzungen auf Thüringer Boden geschützt werden kann? Wenn ja, wie ist der Stand? Wenn nein, weshalb nicht?
2. Gab oder gibt es in oder für Thüringen ein Rückbaukonzept für öffentliche Schutzräume? Wenn ja, wie ist der Stand der Rückbauarbeiten (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?
3. Welche sofort nutzbaren öffentlichen Luftschutzräume (Bunker) existieren in Thüringen (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?
4. Welche existierenden öffentlichen Schutzbunker könnten in Thüringen in welchen Zeiträumen und zu welchen Kosten für eine Nutzung ertüchtigt werden (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?
5. Wie viele Menschen können in den sofort nutzbaren und in den zeitnah nutzbar zu machenden Schutzräumen im Falle bewaffneter Auseinandersetzungen auf Thüringer Boden Zuflucht finden (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?
6. Sieht die Thüringer Landesregierung die Notwendigkeit, eine Neuaufstellung oder Neueinrichtung von öffentlichen Schutzräumen für die Bevölkerung vorzunehmen? Wenn nein, weshalb nicht? Wenn ja, in welchem Zeitraum, zu welchen Kosten, in wessen Zuständigkeit (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?
7. Auf welche Weise und durch wen wird die Notfall-Versorgung mit Lebensmitteln, Strom und Wasser sowie die ärztliche Versorgung der Bevölkerung im Kriegs- oder Katastrophenfall sichergestellt (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?

Bergner